



GEBET THURGAU



Gebetsbrief Nr. 168, Februar 2016

„**Widersteht dem Satan, so flieht er von euch!** „ (Jakobus 4,7)

Liebe Thurgauer Beter, Shalom!

„Es wird weiter gekämpft!“ pflegte der erfahrene und weise Seelsorger Reinhard Dettwiler jeweils zu sagen, wenn er sich nach einem Tag voller Begegnungen mit Hilfesuchenden von uns verabschiedete. Damit machte er klar, dass der Einsatz für die Sache Gottes und gegen die Zerstörungen Satans, die auf allen Ebenen unseres Menschseins sichtbar sind, nicht zu Ende ist. Und eine Hauptwaffe in diesem Kampf ist das Gebet. Deshalb sagen wir mit Überzeugung zu Beginn dieses Jahres: Es wird weiter gebetet! Im Stillen und öffentlich, allein und gemeinsam. Wir wollen für alle Lebensbereiche beten. Es beginnt im eigenen Leben, in der eigenen Familie und geht durch alle Schichten und Ebenen unserer Gesellschaft.

Es gilt: In unserem Kanton Thurgau wird weiter gebetet! Das Ziel ist, dass Gottes Reich kommt und Sein Wille geschieht. Auch hier bei uns im Thurgau. Ich danke euch, dass ihr dran bleibt.

Israel

Die Jahreslosung 2016 aus Jesaja 66,13 lautet: „Ich selbst werde euch trösten, wie eine Mutter ihr Kind tröstet“. Vers 13 geht aber noch weiter und zwar spricht Gott sein auserwähltes jüdisches Volk direkt an: „In Jerusalem sollt ihr getröstet werden“. Gottes Verheissungen werden immer erfüllt. Darüber wollen wir uns freuen und weiterhin den Segen Gottes für Israel erbitten.

Wahlen/Abstimmungen 28.02.16

Unsere direkte Demokratie ist ein besonderes eidgenössisches Vorrecht, um das uns viele Menschen aus anderen Nationen beneiden. Wir sollten diese demokratischen Perlen wieder vermehrt schätzen lernen, bevor wir sie verlieren. Ein Zeichen für diese dankbare Wertschätzung ist es, wenn wir das vorhandene Stimm- & Wahlrecht praktisch auch wirklich ausüben. Deshalb der Appell (auch) an die Thurgauer Beter: Vergesst den Wahltag 28.02.16 nicht!

Up to faith – Tanz Bundesplatz 07.05.16

Als Christen sollten wir in der Welt Zeichen setzen für Gottes Ordnungen und Absichten. Im persönlichen Leben und auch öffentlich. Wir sollen unseren Glauben nicht verstecken, sondern mutig zu Jesus Christus stehen. Am 07.05.16 findet in Bern auf dem Bundesplatz – wie schon in den letzten Jahren – die evangelistische Tanz-Veranstaltung Up-To-Faith statt. Kleine und grössere Gruppen von Christen aus der ganzen Schweiz üben dezentral diesen Tanz „ab Bildschirm“ ein und führen ihn dann gemeinsam in Bern auf. Damit soll Jesus Christus die Ehre gegeben werden. Informationen und Tanz-Anleitungen sind ab ca. Mitte Februar zu finden auf www.uptofaith.ch.

Wir freuen uns auf die Teilnahme von mehreren Thurgauer Gruppen !

GODI-Conference 03. - 06.03.16

Im Pentorama Amriswil finden Anfang März 2016 packende Veranstaltungen statt, wo in Wort und Musik Gottes Nähe gesucht und sein Wirken erwartet wird. Weitere Informationen unter: www.godi-conference.ch

Wir schämen uns

Als Schweizer Christen schämen wir uns und tun Busse für die geheimen Absprachen, die 1970 zwischen unserem Bundesrat und der PLO-Terrororganisation stattfanden und unsere Nation zum Handlanger des Unrechts machten. Die damalige Geheim-Vereinbarung kommt zudem einem Verrat an Israel gleich, was ja – wie wir Christen wissen – Gott niemals segnet.

Gebetsaufruf von GfdCH

In einem von GfdCH verbreiteten Gebetsaufruf (Wachet und betet, Januar 2016) werden wir Schweizer Beter ermuntert, gerade auch für die folgenden Anliegen vor Gott zu kommen:

- Beten wir um Wachsamkeit gegenüber einer Kirche, wo sie ihren Auftrag in der Welt und für die Welt vernachlässigt.
- Beten wir um Christen, die bereit sind, zurück zum Kreuz und zur Wurzel Israel zu gehen.
- Beten wir um demütige Herzen und die Bereitschaft, uns durch den Heiligen Geist in die Busse und in die Heiligung führen zu lassen.

Termine

- | | |
|----------|---|
| 28.02.16 | Wahl-&Abstimmungs-Tag (Eidgenössisch und Thurgau) |
| 03.03.16 | GODI-Conference in Amriswil (3.-6.3.16) |
| 12.03.16 | Vernetzungs-Tag GfdCH in Aarau |
| 07.05.16 | Up to Faith – Tanz auf dem Bundesplatz |
| 17.09.16 | Marsch fürs Läbe, Bern |
| 17.09.16 | Thurgauer Bettags-Treffen, Weinfelden |

Thurgauer Politiker in Bern:

SR Roland Eberle, Brigitte Häberli; NR Edith Graf-Litscher, Markus Hausammann, Verena Herzog, Hermann Hess, Christian Lohr, Hansjörg Walter
Unsere Regierungsräte:
Cornelia Komposch, Carmen Haag, Monika Knill, Kaspar Schläpfer, Jakob Stark
Kantonsräte des Kantons Thurgau